

2XU / HOLMENKOL

Pflegetipps für Kompressionsbekleidung

Der australische Spezialist 2XU hat gemeinsam mit Holmenkol einen Leitfaden zur richtigen Pflege von Kompressionsbekleidung entwickelt. Diese Tipps gilt es zu beachten, will man den Kompressionseffekt, aber auch die Atmungsaktivität, Lichtschutzfaktor und antibakteriellen Schutz über lange Zeit erhalten.

Pflege

Die hochtechnische Funktionsbekleidung erhält ihre hohe Elastizität durch den Einsatz von Elastan. Deshalb ist es wichtig, dass nach Kontakt mit Chlor, Salz und Schweiß die Kompressionsbekleidung sofort mit frischem, kaltem Wasser ausgewaschen wird. Ansonsten wird die Haltbarkeit

der Elastanfasern verkürzt. Auch sollte das Textil immer schön trocken aufbewahrt werden.

Kompressionsbekleidung gilt als nicht besonders robust. Deshalb sollte man sie vor Abrieb und längerer Sonnenlicht-Bestrahlung schützen, insbesondere gilt es Reibungen mit Autogurten oder Klettverschlüssen zu vermeiden. Aus demselben Grund ist darauf zu achten, dass nur kurze Waschprogramme bei 30°C gewählt werden.

Waschen

Unmittelbar nach dem Sport empfiehlt es sich, die Kleidungsstücke schonend zu



waschen. Ansonsten kann längerer Kontakt mit Schweiß das Material schädigen und den Kompressionseffekt mindern. Grundsätzlich sollte die Wäsche auf der linken Seite gewaschen werden. Dazu sind Spezialwaschmittel empfehlenswert, die selbst bei 30°C eine hygienische Reinigung erzielen. Zudem wird die Atmungsaktivität des Textils nicht beeinflusst. Dies ganz im Gegensatz zu Vollwaschmitteln mit Weichspüler, die durch ihre Füllstoffe verschiedene Funktionen wie Schweißtransport oder schnelle Trocknungszeit beeinträchtigen können. Und selbstverständlich muss auch bei der Kompressionsbekleidung immer das Label mit den Pflegehinweisen beachtet werden. ◇